

Schulisch-pädagogische Struktur

Infrastruktur

Unterrichtsstruktur

- a) Die schulische Arbeit, vor allem am Nachmittag, wird durch Lehrbeauftragte unterstützt (Filzen, HA-Betreuung, Zirkus AG, u.a.)
- b) Die Schule hat sich zum Schuljahr 2006/07 und in Erweiterung 2007/08 einen stark rhythmisierten Unterrichtsrahmen gegeben. Dieser sieht 5 Stunden am Vormittag, eine große Pause, eine Mittagspause von einer Zeitstunde und drei Stunden am Nachmittag vor.
- c) Das Stundenraster weist feste Unterrichtsbänder in Deutsch und Mathe aus, um Klassen übergreifendes, individualisiertes und niveauunterstützendes Lernen zu ermöglichen.
- d) Die Schule stellt über einen Pool Stunden für AGs,zelförderung und Projekte zur Verfügung.
- e) Die Klassenstruktur der beiden Klassen1-3 ist übergreifend und parallel organisiert. Dies ermöglicht eine verbesserte individuelle Platzierung, indem ein Kind eine Klassenstufe (z.B. 1) innerhalb von 4 Jahren einmal wiederholen kann, oder eine Klassenstufe (z.B. von 1 nach 3) überspringen kann, ohne seine Sozialkontakte zu verlieren oder einer weitem Stigmatisierung ausgesetzt zu sein.
- f) Kooperationen bestehen mit der GAS und der USS, privaten Firmen, die uns intensiv unterstützen und z.B. Vorstellungsseminare und Computerkurse anbieten.
- g) Weitere Zusammenarbeit in Bezug auf Einzelprojekte bestehen zur Stadt, zum Forstamt und weiteren Betrieben, Firmen und Behörden (Werkprojekte für die Stadt, Renovierung des Waldlehrpfads, Kunstprojekte u.ä.).

Weitere Kooperationen

- a) Die Schule kooperiert im Rahmen des BVJ mit den beiden betreffenden Berufsschulen am Ort.
- b) Wir sind im regen Austausch mit den Religionsgemeinschaften der Stadt Sinsheim (Regelmäßige Gottesdienste, Besuche und Austausch mit den Islamischen Gemeinden).
- c) Das Stift Sunnisheim stellt uns neben vielen Firmen der Einzugsgemeinden Dauerpraktikumsplätze für die Schülerinnen und Schüler der Klasse 9 zur Verfügung .
- d) Mit dem Stift Sunnisheim ist eine Kooperation in Vorbereitung, um für unsere ehemaligen Schülerinnen und Schüler eine Ausbildung zum Gebäudereiniger zu ermöglichen (Start vorr. September 09)

Eine fruchtbare Zusammenarbeit besteht auch mit den Behörden und deren Vertretern (ASD, Jugendhelfern der Polizei, Gericht etc.)